

Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Partneruniversität

Bitte erstellen Sie den Erfahrungsbericht (max. 2 Seiten) in Deutsch in ganzen Sätzen (keine Stichwörter).

Mobilitätsprogramm	SEMP (Erasmus)
Partneruniversität	Kingston University London
Semester	Herbstsemester 2015
Besuchtes Studienfach	Law, MA
Name und E-Mail fakultativ	

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Das Austauschsemester hat mir sehr gut gefallen und die Zeit ist sehr schnell vorbei gegangen. Allerdings kann man sagen, es hat eher für die allgemeine Lebenserfahrung und die Sprache etwas gebracht als für das juristische Studium – was ich auch so erwartet habe. Ich würde das Semester jederzeit wieder machen.
Einreise / Ankunft Einreiseformalitäten, Visum	Ein Visum ist nicht nötig für ein Semester und die Uni bietet einen kostenlosen Abholservice von den Flughäfen an, bei dem man aber mit einigen Wartezeiten rechnen muss.
Zimmersuche / Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	Ich hatte das Glück, dass das Accommodation-Team der Uni für mich eine Unterkunft finden können. Die Dame, die mich eigentlich aufnehmen sollte, hat dann aber einen Monat vor meiner Abreise kurzfristig doch abgesagt. Allerdings bekam ich 2 Stunden nach der Absage schon eine neue Unterkunft zugewiesen. Andere Studenten hatten weniger Glück und hatten zu Beginn keine Unterkunft und mussten zu Beginn in einem Motel unterkommen. Eine gute Anlaufstelle für die Wohnungssuche ist mit Sicherheit Usman Kayani <U.Kayani@kingston.ac.uk>, welcher für die Accommodationsuche zuständig ist.
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	In der ganzen Umgebung von Kingston herrscht ein reger Busbetrieb. Auch hat die Uni einen kostenlosen Unibus, der zwischen den verschiedenen Campus verkehrt. Allerdings sollte immer genügend Zeit eingerechnet werden, da man sich auf die Fahrpläne nicht 100% verlassen kann. Ich habe viel Wegstrecke deshalb – und auch um die Gegend besser kennen zu lernen – zu Fuss unternommen.
Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	Die Anmeldung für die Kurse hat reibungslos geklappt. Bereits zuhause habe ich mich für verschiedene Kurse anmelden können. Bei meinen Kursen gab es dann allerdings eine Terminkollision, dies konnte ich dann aber problemlos in den Einführungswochen abändern. Für den Sprachnachweis musste ich bloss ein Bestätigungsschreiben der UNI Luzern einreichen, dass meine Englischkenntnisse auf einem guten Niveau sind.
Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur	Die Uni ist viel grösser als die Universität Luzern und verteilt sich auf verschiedene Campus. Die juristische Fakultät hingegen ist ziemlich klein im Vergleich, die Kurse welche ich besucht haben wurden alle in kleinen Gruppen von ca. 15-30 Leuten abgehalten. Die Vorlesungen fanden grössten Teils in der Business School statt, welche ziemlich modern ausgestattet ist. Die Business School befindet sich auf dem Kingston Hill Campus, welcher mitten in einem Wald liegt.
Sprachkurse an der Universität besucht Kursinhalt, Nutzen	Ich persönlich habe an keinem Sprachkursen teilgenommen. Von einer Freundin habe ich gehört, dass sie nach einigen Wochen den Englischkurs abgebrochen hat, da die Sprachkurse meistens zeitlich ungünstig gelegt werden.

<p>Studieren an der Universität Kursinhalte, Anrechnungen, Prüfungen</p>	<p>Vorweg ist anzumerken, dass ich das Niveau um einiges tiefer empfunden habe als hier in der Schweiz. Die Module, welche ich belegt habe, waren allesamt auf Jahresprüfungen ausgelegt. Am Ende des ersten Semesters gab es eine Arbeit, die geschrieben werden musste, keine Prüfungen. Im FS ist das dann allerdings wohl etwas anders.</p>
<p>Betreuung an der Universität Studienberatung, Mobilitätsstelle, Mentoren, Studierendenkontakte</p>	<p>Die Universität Kingston habe ich zum Teil organisatorisch etwas chaotisch empfunden. Allerdings sind alle sehr hilfsbereit und wenn man mal nicht draus kommt, kann man einfach eine Mail schreiben und bekommt meistens eine kompetente Antwort. Gerade zu Beginn gibt es eine Einführungswoche der juristischen Fakultät für internationale Studenten, bei welcher man alle organisatorischen Fragen stellen kann. Man bekommt auch einen Mentor zugewiesen, den man immer kontaktieren könnte, was ich allerdings nicht in Anspruch genommen habe.</p>
<p>Kostenplanung Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen</p>	<p>Die Kosten sind sicherlich nicht zu unterschätzen. Vor allem für die öffentlichen Verkehrsmittel habe ich erstaunlich viel Geld ausgegeben, weil von meinem Wohnort kein kostenloser Unibus gefahren ist. Auch die Unterkünfte sind eher teuer. Im Grossen und Ganzen sind die Kosten mit der Schweiz vergleichbar. Für Studienmaterial habe ich allerdings einiges weniger ausgegeben als an der Uni Luzern.</p>
<p>Leben / Freizeit Treffpunkte, Sport, Kultur</p>	<p>In der Einführungswoche bekommt man zahlreiche Flyer von Organisationen, welche Ausflüge in ganz Grossbritannien und sogar Europa durchführen. Ein Beispiel ist die Walking Tour London, bei welcher man auch gleich Gelegenheit bekommt, neue Leute kennenzulernen. London kann man aber auch ganz gut alleine und mit Freunden erkunden, da diese Stadt so viel zu bieten hat. Die Uni hat am Hauptcampus ein Fitnesscenter, welches für 60 Pfund pro Semester ziemlich kostengünstig genutzt werden kann und sehr freundliche Betreuer hat. Auch sind keine grossen Formalien notwendig wie bei anderen Fitnesscentern der Gegend.</p>
<p>Vergleich Universitäten Was ist besser/schlechter an der Partneruniversität als an der Univer- sität Luzern</p>	<p>In Luzern ist das akademische Niveau höher, die Vorlesungen sind anspruchsvoller aber auch spannender – meiner Meinung nach aber auch nützlicher für die Praxis. In Kingston ist hingegen das Freizeitangebot einiges umfangreicher. In den Vorlesungen kann man sich in Kingston besser selber einbringen und mitwirken – falls man dies möchte.</p>
<p>Gründe Aus welchen Gründen strebten Sie einen Mobilitätsaufenthalt im Aus- land an?</p>	<p>Das Austauschsemester habe ich angestrebt, da ich einerseits mein (juristisches) Englisch verbessern wollte und andererseits Einblicke in ein anderes Rechts- aber auch Studiensystem erhalten wollte.</p>
<p>Dauer Halten Sie rückblickend die Dauer Ihres Mobilitätsaufenthaltes für</p>	<p><input type="checkbox"/> zu kurz <input type="checkbox"/> zu lang <input checked="" type="checkbox"/> genau richtig</p>